



Wiederaufnahme Trainingsbetrieb unter Corona-Bedingungen

Das Wiederaufnahmekonzept für Fußballtraining ist für die Trainer/innen und teilnehmenden Spieler/innen verbindlich. Es ist Voraussetzung für den Trainingseinstieg. Sollten die Bestimmungen nicht eingehalten werden, ist der Verein verpflichtet, die betreffenden Spieler bzw. die Mannschaft vom Trainingsbetrieb auszuschließen.

Grundsätzliches:

- 1.) Das hier beschriebene Konzept wird auf der Internetseite des FC Hertha Rheidt veröffentlicht und vor der jeweils ersten Trainingseinheit durch die Übungsleiter den Teilnehmer*innen nochmals vermittelt
- 2.) Ein Corona-Beauftragter wurde benannt und ist auf der Internetseite einsehbar.
- 3.) Auf der Sportanlage sind durch Einbahnstraßenregelungen Abstände bei An- und Abreise sichergestellt
- 4.) Für jede Trainingseinheit gibt es festgelegte Trainingszeiten
Die vorgegebenen Trainingszeiten sind zwingend einzuhalten; zusätzlich Trainingseinheiten sind über Jochen Brodesser mind. 24 Std. vorher anzumelden und werden anschl. bestätigt/ abgelehnt
- 5.) Die Trainingszeiten sind zeitversetzt, um gleichzeitige An- und Abreise zu vermeiden
- 6.) Übungseinheiten werden mit max. 20 Kindern, zzgl. max. 2 Trainern/ Betreuern, durchgeführt; teilnehmen dürfen alle Kinder, die nach dem 07.03.2006 geboren und noch nicht 15 Jahre alt sind!

Vor dem Training:

- 7.) Fahrgemeinschaften sind zu vermeiden
- 8.) Treffen frühestens 10 Minuten vor Trainingsbeginn auf dem Parkplatz, gemeinsamer Weg zum Trainingsplatz unter Beachtung der Abstandregelung (Abholung durch Übungsleiter)
- 9.) Alle Teilnehmer*innen kommen bereits umgezogen auf das Sportgelände; Dusch- und Umkleieräume bleiben geschlossen
- 10.) Die Anwesenheiten werden über die FVM-Checkin.app sichergestellt. Hierzu wurden die einzelnen Mannschaften mit den jeweiligen Spielern angemeldet .
- 11.) Vereinslose Kinder sind komplett (Name, Anschrift, Telef.-Nr.) auf der FVM-Checkin.app durch die Trainer vor dem Training zu erfassen
- 12.) Abfrage Gesundheitszustand:
Liegt eines der folgenden Symptome vor, darf die Person nicht an der Trainingsübung teilnehmen und wird wieder nach Hause geschickt bzw. empfohlen einen Arzt zu kontaktieren:
Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
Gleiches gilt auch bei anderen Personen im eigenen Haushalt.
Der Spieler darf dann mind. 14 Tage nicht am Trainingsbetrieb teilnehmen.



Wiederaufnahme Trainingsbetrieb unter Corona-Bedingungen

- 13.) Falls Teilnehmer*innen einer Risikogruppe angehören, ist die Trainingsbeteiligung im Vorfeld durch die Erziehungsberechtigten den Übungsleitern anzuzeigen und die weitere Abwicklung mit den Übungsleitern abzustimmen
- 14.) Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist sichergestellt; diese dürfen jedoch nur einzeln betreten werden.
- 15.) Auf dem Weg zum und vom Trainingsgelände ist Mund-Nasen-Schutz zu tragen
- 16.) Zuschauende Begleitpersonen sind beim Training nicht gestattet.
Ausnahme: bei Kindern unter 12 Jahren darf max. eine Begleitperson unter Einhaltung der aktuell gültigen Mindestabstände während des Trainingsbetriebes auf der Sportanlage anwesend sein.
Diese müssen sich ebenfalls über die FVM-Checkin.app für jede Trainingseinheit registrieren
- 17.) Keine körperlichen Begrüßungsrituale (zum Beispiel Händedruck) durchführen
- 18.) Mitbringen eigener und beschrifteter Getränkeflasche, die zu Hause gefüllt wurde

Während des Trainings

- 19.) Vermeiden von Spucken und von Naseputzen auf dem Feld
Husten und Niesen in die Armbeuge. Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten.
- 20.) Kein Abklatschen, In-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln
- 21.) Rudelbildung ist zu vermeiden und während der Ansprachen sind Abstände sicherzustellen.

Nach dem Training

- 22.) Verlassen des Sportgeländes direkt nach dem Training; das Duschen erfolgt zu Hause.

Stand: 08.03.2021
Michael Thiebes
Coronabeauftragter